

Die erste Auflage, 1.-30.Tausend, wird jetzt ausgeliefert!

Der Lotse vom Feuerland

**Kriegserlebnisse eines Deutschen
am Rande des Polarkreises**

Georg Brenken führt das abenteuerliche Leben eines wohlhabenden Fischers und Pelzjägers, unten am Kap Horn. Die Eingeborenen schätzen ihn um seines geraden Wesens willen und betrachten ihn fast als einen der ihren, so mißtrauisch und vorsichtig sie auch sonst Fremden gegenüber sind. Brenken hätte bis ans Ende seiner Tage hier am Rande des Polarkreises leben können, wenn nicht eines Tages der Krieg ausgebrochen wäre und all dem ein Ende gemacht hätte. Ein kleiner deutscher Kreuzer hatte in den Fjorden Feuerlands Zuflucht gesucht vor der lauernden britischen Flotte, die mit dem Auftrag, das deutsche Raperschiff zu vernichten, in den Gewässern vor der Küste Südamerikas unter Dampf lag. 10 000 Pfund boten die Briten dem Deutschen, wenn er ihnen den Liegeplatz des Kreuzers mitteilen würde. Brenken sagt „Nein“, obwohl man ihm sein Haus in Brand steckt, den Sohn ermordet und seine Frau entfremdet. Brenken bleibt bei seinem Nein. Er verproviantiert das deutsche Kriegsschiff und verbirgt es in einer stillen Bucht, die nur ihm bekannt ist. Später, als keine Gefahr mehr besteht, führt er als Lotse den deutschen Kreuzer auf das offene Meer hinaus, zu neuen Fahrten gegen den Feind. Das vorliegende Buch schildert in lebhaften Farben das Schicksal dieses aufrechten und unbestechlichen Mannes. Darüber hinaus setzt es dem tausendfach in der Welt bewährten stillen Heldentum und Opfermut des Deutschtums im Ausland ein würdiges Denkmal.

Umfang 200 Seiten, mit 16 Bildern, gebunden

**2⁸⁵
RM**

Ⓛ

Steiniger



STEINIGER-VERLAGE BERLIN

